

Themen dieser Ausgabe

- **Trakehnerbundesturnier 25. – 28. Juli 2019**
 - **Dressurturnier 10. – 11. August 2019**
 - **Zeltlager 17. – 18. August 2019**
 - **Herbstturnier 21. – 22. September 2019**
 - **Lehrgang zum Basispass 14. – 18. Oktober 2019**
 - **Sponsorenlauf 26. Oktober 2019**
 - **Flohmarkt 27. Oktober 2019**
 - **Voltturnier 10. November 2019**
 - **Neues aus der Reitschule**
 - **Anlage**
 - **Erfolge unserer Mitglieder**
 - **Termine**
-
- **Trakehnerbundesturnier 25. – 28. Juli 2019**

Das Trakehnerbundesturnier fand in diesem Jahr bereits zum 15. Mal auf unserer herrlichen Anlage statt. Das Nennungsergebnis übertraf alle Erwartungen; 270 Pferde wurden in den Stallzelten untergebracht.

Es gab wieder einmal gute Ritze zu sehen und die Fohlenauktion war ein Höhepunkt dieses Turniers. Es war allerdings extrem heiß an diesen Turniertagen. Unser Platzwart fuhr von morgens bis abends Wasser, so dass die Plätze trotz der Trockenheit in einem Top-Zustand waren.

Vielen Dank an dieser Stelle für das Engagement von Helmut Krömer und an die Parkplatzhelfer. Der Erlös des Parkplatzes blieb zu 100% bei dem RVH!



Auch Reiter des RVH waren erfolgreich auf diesem Turnier: Eliza Hürsay gewann sowohl das Stil A*Springen als auch das A* Zeitspringen. Eine Superleistung! Gratulation! Jule Niedergesäß belegte im Stilspringen der Kl. E den 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Die Trakehner waren sehr zufrieden und kommen nächstes Jahr vom 23.-26.7. wieder zu uns.



■ Dressurturnier 10. - 11. August 2019

Dressur: Reitpromis in Vahrenheide

Hannover. Das Dressurturnier des RV Hannover lockt zahlreiche namhafte Reiter aus der Region Hannover ins Reiterstadion Vahrenheide. Unter den 177 Sportlern mit 359 Pferden befindet sich sogar eine Olympiateilnehmerin – Leonie Bramall (55) vom RFV Isernhagen startete in den Neunzigerjahren für die kanadische Mannschaft unter dem Symbol mit den fünf Ringen. Bramall stellt sich im Viereck erstmals morgen um 11 Uhr in einer S*-Prüfung vor, zu ihren Konkurrenten gehören unter anderem die Profis Iris Scheminowski (RV Linderte), Thomas Scholz (RFV Heisterholz) und Ines Bormann (RFV Brelinger Berg) sowie die starken Amateurreiterinnen Nina Fricke (RFV Hänigsen) und Anna Derlien (RFV Vörie).

Die ersten Entscheidungen fallen allerdings schon ab 7.30 Uhr unter anderem in einer M*-Prüfung mit Lokalmatadorinnen. Saskia Dewitz, Sandra Wille-Suffrian (beide RV Hannover), Jaiken Dünn und Anne Göhmann (beide RVS Bemero-de) präsentieren dort ihre Pferde. Dewitz trifft zudem von 12 Uhr an in der S*-Prüfung unter anderem auf Landesmeisterin Anna-Marie Prahl (RFV Berkhof) und Simone Auer (RVS Bemero-de).

In der S**-Dressur (16.30 Uhr) mit Piaffe und Passage reiten Juliane Franca Hecker (RG Schillerslage) und Carolin Miserre (RFV Springe) mit 15 Konkurrenten um den Sieg und Platzierung. Der Sonntag beginnt um 8 Uhr mit der L-Dressurpferdeprüfung und klingt mit dem Reiterwettbewerb (16.30 Uhr) aus.

Um Regions- und Bezirksmeistertitel geht es morgen beim Fahrturnier der RFG Alvesrode in Springe, Am Saupark. Die 55 Gespanne starten mit Dressuren (Beginn um 7 Uhr), es folgt Hindernisfahren (15.15 Uhr). Die Entscheidung fällt am Sonntag im Gelände (9 Uhr).
ye

Unser Dressurturnier war auch dieses Jahr wieder ein Erfolg. In ruhiger Atmosphäre waren die Reiter wieder von den guten Bodenverhältnissen und der perfekten Zeiteinteilung angetan. Leider gab es eine Terminüberschneidung mit dem Internationalen Turnier in Verden, so dass der Grand Prix auf Grund der wenigen Nennungen gestrichen wurde. In den anderen Prüfungen war die Beteiligung hingegen sehr gut, u. a. waren Reiter aus Berlin erfolgreich. Für den RVH ging Saskia Dewitz an den Start, holte in 3 Starts 3 Schleifen. S Dressur 2. Platz, M** 5. Platz und in der M* den 9. Platz.

Die Nachwuchstreiter des RVH waren ebenfalls sehr erfolgreich. Im Reiterwettbewerb siegte Lena Sophie Schubert mit Upsilon du Tillard, Maja Elise Aichele mit Tyr und Ilara Hürsay mit Mickey.

Alle Ergebnisse finden sich unter www.equi-score.de

HAZ, 09.08.19

Dressur: Sternstunden für Miserre

Die Reiterin überragt
beim RV Hannover

Hannover. Es war ein erfolgreicher Griff nach den Sternen. Carolin Miserre vom RFV Springe erwischte im Reiterstadion Vahrenheide einen Wettkampf, in dem ihr alles gelang. Sie gewann beim Dressurturnier des RV Hannover die schweren Prüfungen mit einem Stern, mit zwei und mit drei Sternen.

In der S*-Prüfung sammelten Miserre und ihr Rappe Duzfreund 872 Punkte. Der 13-jährige Hannoveraner ließ sich auch durch das Blätterrauschen der Pappeln aufgrund des frischen Windes im Reiterstadion



Carolin
Miserre

FOTO: FRIEDMANN

nicht aus dem Tritt bringen. Auch in der S**-Prüfung setzte das Duo mit 751 Zählern eine Marke, die von der Konkurrenz nicht überboten wurde. In der S***-Prüfung mit Höchstschwierigkeit Piaffe und Passage, der Vorstufe zum Grand Prix de Dressage, setzte Miserre dann auf den achtjährigen Fuchswallach Severino Hit, der dem zweiten Namensteil alle Ehre machte. Eine tadellose Vorstellung wurde mit 781,5 Punkten belohnt, damit sicherte sich die 24-Jährige den dritten Turniererfolg.

HAZ, 14.08.19

Einen Miserre-Sieg im Grand Prix de Dressage verhinderte die zu geringe Meldezahl in dieser Prüfung, die deshalb ausfiel. „Sehr bedauerlich“, urteilte Iris Dewitz, die Vorsitzende des RV Hannover. „Das zur selben Zeit angesetzte internationale Turnier in Verden hat die starken Sportler dorthin gezogen.“ Im kommenden Jahr aber soll diese olympische Prüfung wieder auf dem Programm stehen, kündigte Dewitz an. Grund zum Strahlen hatte Lokalmatadorin Saskia Dewitz: „Ich habe mich riesig über Platz zwei in der S*-Dressur gefreut“, sagte die 32-Jährige, die bei jedem Ritt den Sprung aufs Treppchen schaffte.

In Springe-Alvesrode ermittelten die Gespannfahrer die Regions- und Bezirksmeister. Dabei mussten sie eine A-Dressur, einen A-Pylonenparcours und eine Geländeprüfung absolvieren. Kathrin Hansen (FG Eichenhof Heitlingen) mit Don Jovy sichert sich Platz drei in der kombinierten A-Wertung mit insgesamt 78,73 Strafpunkten. Dieses Ergebnis reichte zum Gewinn des Regions- und Bezirksmeistertitels.

Ebenfalls die Titel im Doppelpack sicherten auch Lisa Schweinebart (RFG Alvesrode) mit Wolf's Jan (90,41) in der Pony-Einspännerklasse und Kurt Grabenhorst (RFG Alvesrode) mit seinem Pony-Zweispänner Fintra und Florentine (93,33).

**

■ Zeltlager 17. – 18. August 2019

Auch in diesem Jahr haben wir für die Kinder und Jugendlichen des Vereins kurz nach den Ferien wieder ein Zeltlager veranstaltet. Am Samstagmittag ging los mit dem Aufbauen der Zelte und einer Kennlernrunde mit Kuchen. Anschließend wurden gemeinsam Knotenhälfter gebastelt, was sich für manche als schwierig herausstellte. Die Kinder haben sich gegenseitig unterstützt, sodass am Ende jeder ein Halfter mit nach Hause nehmen konnte. Nachdem alle Halfter fertig waren, ging es in den Stall zu den Ponys. Diese haben wir gründlich geputzt und anschließend angemalt, wobei die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen konnten. Mit den bunten Ponys ging es dann in die Halle, wo wir einige Spiele wie „Fischer, Fischer wie tief ist das Wasser“ und ein Schrittrennen veranstaltet haben. Nachdem

alle Ponys wieder gut versorgt in ihren Boxen waren, haben wir am Lagerfeuer Stockbrot und Marshmallows gegessen und den Tag mit Geschichten ausklingen lassen.



Am nächsten Morgen sind wir gegen 8 Uhr aufgestanden, haben den Ponys im Stall einen guten Morgen gewünscht und gefrühstückt. Trotz des Regens wurde auf dem Dressurviereck Fußball gespielt. Als der Regen dann weiter zunahm, wechselten wir in die Halle, wo wir bis zum Mittagessen weitere Spiele gespielt haben.



Den Nachmittag haben wir mit Bodenarbeitsspielen und Geschicklichkeitsaufgaben verbracht, was für Pony und Kind gar nicht so einfach war. Die Kinder konnten hierbei auch ihre neuen Halfter ausprobieren, die sie am Vortag gebastelt hatten. Nachdem die Ponys wieder im Stall standen, wurden die Zelte abgebaut und gegen 16 Uhr wurden die Kinder abgeholt.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und ganz besonders bei unseren tollen Betreuern Chantal Naumann, Anna-Charlotte Müller-Vahl, Svenja Carlsburg, Phillip Kubisch und Laura Nicklaußen, ohne die das Ganze nicht möglich gewesen wäre.

■ Herbstturnier 21. – 22. September 2019

An diesem Wochenende fand bei strahlendem Sonnenschein und über 20 Grad unser letztes Turnier für dieses Jahr statt. Der Samstag war als WBO Tag für die Nachwuchsreiter ausgeschrieben.

Der Reiterverein Hannover richtete wieder den Schulpferde Cup aus. Für unseren Verein gingen Lea Sophie Schubert, Alicia Baum und Sebastian Oldenburg an den Start. Da dieser Cup aus 5 Teildisziplinen besteht, wurde viel geübt. Unter der Leitung von Karina Hürsay wurde die Mannschaft auf die Dressur und den Caprilli-Test vorbereitet. Theorie, Vorführen an der Hand und leichter Sitz übte Laura Nicklaußen mit den Reitschülern ein. Die Reiter waren mit viel Begeisterung und Spaß bei der Sache und das Team belegte einen hervorragenden 5. Platz! Ein ganz großes Dankeschön an Karina Hürsay und Laura Nicklaußen, die sehr engagiert dabei waren.



Eichele reitet stark beim Heimturnier

Hannover. Maja Elise Eichele verhalf die Ausgeglichenheit zum Erfolg. Die 13-Jährige vom RV Hannover sorgte im Sattel von Tyr beim WBO-Turnier im Reiterstadion Am Jagdstall für einen Sieg des Ausrichters im Kombinierten Reiterwettbewerb. Dabei landete sie in keiner Teilprüfung (Dressur, Springen und Gelände) ganz vorn. Zwei vierte und ein fünfter Platz sowie 22,4 Punkte reichten aber, Ella Lawrance (RFV Das große Freie) und Einstein auf Platz zwei zu verweisen. Gerade 0,2 Zähler betrug die Differenz zwischen beiden, auch Marie Helmke (RF Stall Tidow) auf Pandora lag als Dritte (22,8 Punkte) dichtauf.

Erfolgreichste Reiterin des Turniers war WBO-Regionsmeisterin Lucia Surburg-Trümper (RFV Engelbostel) auf Masaru. Das Duo gewann in E-Stilspringen, E-Dressur und der Kombinierten E-Prüfung die gelben Schleifen. Mit Platz fünf musste sich das Schulreitertrio des RV Hannover um Trainerin Karina Hürsay begnügen. „Ich bin zufrieden“, sagt Hürsay, sie hatte wegen Krankheiten und Pferde wechseln im Vorfeld improvisieren müssen.

Höhepunkt des LPO-Turniers am zweiten Tag war das Finale des VGH-Cups, eines M-Springens für die besten Junioren und Jungen Reiter. Nur Lene Bubke (RV Alvern) auf Chicolina gelang eine fehlerfreie Runde, sie behielt auch in der dreifachen Kombination die Nerven. Die 18-jährige Cup-Siegerin aus Falberg (Kreis Celle) erhielt als Siegerpreis einen Pferdeanhänger. Patricia Lindenberg (TG Poggenhagen) und Count Crossy sorgten im Finale für das beste Ergebnis eines Teilnehmers aus der Region Hannover. Vier Strafpunkte in 79,73 Sekunden reichte der Neustädterin zu Platz fünf.

Im letzten M-Springen des Tages feierte der Burgdorfer Joachim Winter (RFV Westercelle-Altencelle) mit fehlerfreien Ritten einen Doppelsieg. Calmada vor Fidel lautete die Rangfolge der Winterschen Pferde. ye

Die Reiter des RVH haben an diesem Tag hervorragend abgeschnitten. Hervorzuheben ist der 1. Platz vom Maja Elise Aichele in dem Komb. Reit- WB. Alle Ergebnisse finden sich auf www.equi-score.de.

Am Sonntag wurden die LPO Prüfungen durchgeführt. Höhepunkt war das VGH Cup Finale, das zum 25. Mal stattfand. Wir haben uns sehr gefreut, dass dieses besondere Finale bei uns ausgetragen wurde. Der Sieger des M Springens gewann einen Pferdeanhänger und unter den teilnehmenden Vereinen wurde ein Sprung der VGH verlost. Die VGH war mit der Durchführung sehr zufrieden und uns wurde signalisiert, dass dieses Finale auch in Zukunft bei uns stattfinden wird.

Um die Bewirtung an diesem herrlichen Spätsommerwochenende kümmerten sich wieder Mitglieder des RVH. Ganz besonderen Dank an Kirsten Bellersen, Claudia Errington, Nicole Kreeft, Nadine Kruse und Bettina Vidal sowie alle Mitglieder, die fleißig gebacken, Salate zubereitet und weitere Dinge für die Bewirtung gespendet haben! Richter und Besucher waren voll des Lobes und die Einnahme konnte der Verein gut gebrauchen



HAZ 09/2019

■ Lehrgang zum Basispass 14. – 18. Oktober 2019

In den Herbstferien fand im Reiterverein Hannover ein Lehrgang zum Basispass statt. Vom 14.-18.10.2019 wurden 17 Prüflinge unter der Leitung von Britta Wieland hervorragend auf den Basispass vorbereitet. Am Freitag war dann der große Tag: Zwei Richter, Gisela Hüniken und Nicole Müller, nahmen die Prüfung ab. Die Kinder waren schon sehr aufgeregt, aber alle Teilnehmer haben bestanden. Herzlichen Glückwunsch! Besonders nett war auch, dass gleich zweimal Mutter und Tochter an diesem Lehrgang teilnahmen: Ronja und Claudia Errington sowie Celina und Susanne Luft nahmen gemeinsam an unserem Lehrgang teil. Die Richter waren voll des Lobes, die Teilnehmer waren ausgezeichnet auf die Prüfung vorbereitet worden. Es gab dann am Schluss nur strahlende Gesichter.



■ Sponsorenlauf 26. Oktober 2019

Der Stall für die Voltipferde ist nun fast fertiggestellt. Es fehlt noch eine Sattelkammer; ein solides Gartenhaus ist dafür angedacht. Karina Hürsay initiierte einen Sponsorenlauf, um die Sattelkammer zu finanzieren.



Die Voltis und einige Mitglieder waren mit Begeisterung dabei! „Voltipapa“ Malte Pfohl spendete als Hauptsponsor 600€. Vielen Dank für diese großzügige Spende! Die Läufer legten sich mächtig ins Zeug und liefen bis zur Erschöpfung ins Ziel. Auch Saskia Dewitz lief für diesen guten Zweck und ihre Sponsoren gaben 300,00€.
Insgesamt wurden bei diesem Sponsorenlauf fast 2000,00€ „erlaufen“ - ein tolles Ergebnis und die Sattelkammer mit Zubehör ist gesichert!

■ Flohmarkt 27. Oktober 2019

Zum zweiten Mal in diesem Jahr fand ein Flohmarkt in unserer Reithalle statt: 24 fleißige Verkäufer fanden in unserer Halle Platz. Der Kuchen- und Getränkeverkauf wurde prima angenommen. Tolle Helfer, Frau Visser und Frau Friedrichs-Özdemir haben dabei tatkräftig unterstützt. Ein großer Dank geht auch an alle Spender für Getränke, etc.
Neben dem Verkauf wurden Kinderschminken und Ponyreiten angeboten. Wir haben viel positives Feedback erhalten, so dass wir uns schon jetzt auf den nächsten Flohmarkt im Reiterverein Hannover freuen. Für die Organisation des Flohmarktes danken wir Anna-Lena Krys sehr herzlich!

■ Voltiturnier 10. November 2019

Unser Volti-Team 1 ist am 2. Novemberwochenende in Voxtrup in der Klasse L gestartet.

Und so sieht ein Turniertag des Team 1 aus:

10.30 Uhr Abfahrt: Jantar erfreut sich immer mehr des Voltis und auch die Turniere machen ihm sichtlich Spaß. 2 vollgestopfte Heunetze, ein paar Leckerlis machten ihm die Fahrt nach Voxtrup (Osnabrück) sehr erträglich.

Vor Ort angekommen, erinnerten sich die Isabel und Karina an die doch sehr schwierige Wettkampfhalle mit lautem Treiben auf der ebenerdigen Tribüne mit Verkauf und Lager zum Umziehen für die Aktiven und natürlich auch jede Menge Zuschauer von allen drei Seiten.

Bereits mit Care Bear, liebevoll „Bär“ genannt, waren die Voltis dort, um die zweite Aufstiegsnote zu erturnen. Schon damals machten sich Isabel und Karina, aber auch die Mädels Sorgen um diese Halle mit den offenen Seiten. Völlig unbegründet, denn Bär meisterte die Prüfung mit Bravo und unser Team 2 erturnte die 2. Aufstiegsnote mit einem tollen 2. Platz.



Auch dieses Mal war die Sorge wieder völlig unbegründet: Leicht beeindruckt, aber total im seinem Job, galoppierte Jantar wie ein alter Hase, ließ sich von dem wilden Treiben nicht beeindrucken und absolvierte mit den Mädels eine tolle Pflichtrunde. Die anschließende Kür war sogar noch besser. Als wenn er zuhause wäre, galoppierte er Runde für Runde und gab den Mädels die Sicherheit, ihre ausgearbeitete Kür zu präsentieren. Mit Erfolg! Ein toller Platz 6 und die Erhaltungsnote für die Klasse L für das kommende Jahr waren dem Team nach einem langen Tag um kurz vor 18 Uhr sicher. Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimreise verlief ohne Probleme. Jantar bekam noch eine große Portion Mash und konnte dann auch gegen 20.30 Uhr schlafen gehen. Ein langer aber erfolgreicher Tag für Pferd, Trainerinnen und Turnerinnen war vorüber.

■ Neues aus der Reitschule

Wir freuen uns, dass die **Kooperationen mit der IGS List sowie der Leibnizschule und der Riccarda-Huch-Schule** auch in diesem Schuljahr weitergeführt werden.



HAZ, 1.8.2019

Der RVH hat eine **Kooperation mit der Brüder-Grimm-Grundschule** geschlossen. Kinder aus benachteiligten Verhältnissen bieten wir die Möglichkeit, auf dem Ponyrücken glücklich zu sein.

Der folgende Artikel von Emma Kümmerling ist aus der Schülerzeitung.



Mein Name ist Emma, ich bin 8 Jahre alt, gehe in die Klasse 3c und mache bei der Reit AG mit. Die Reit AG ist dienstags. Frau Gieseler leitet die AG. Nach dem Unterricht fahren wir mit dem Rad oder dem Roller von der Schule zum Reiterstadion. Nach etwa 14 Minuten sind wir angekommen. Dann begrüßen wir Herrn Visser. Wir nennen ihn aber Matthias. Danach besorgen wir uns einen Helm. Und holen dann die Ponys aus den Boxen. Danach putzen und satteln wir sie. Wenn wir damit fertig sind, führen wir die Ponys in die Halle. In der Halle reiten wir nacheinander. Matthias sagt uns dann, wie wir reiten sollen.

Er verwendet dafür Hufschlagfiguren, zum Beispiel „Zirkel“. Das heißt, dass alle Ponys hintereinander eine halbe Bahn reiten. Mein Lieblingspony ist Knut, ich nenne ihn aber Knutschki. Knut ist ein großes Pony, er ist sehr, sehr lieb. Die Farbe von Knut ist rotbraun. Wenn die Reitstunde vorbei ist, satteln wir ab und putzen die Ponys. Dann bringen wir sie zurück in die Boxen und fahren zur Schule.



Wir haben ein weiteres **neues Schulpferd** angeschafft: "Abendsonne". Das ist eine schicke 10jährige Staatsprämienstute, welche auch sehr gut springt. Abendsonne ist ein gut gerittenes Pferd, welches aber noch etwas gelassener werden muss.



Des Weiteren ist es uns gelungen, eine gute Reiterin für den **Korrekturberitt der Schulpferde** zu bekommen. Maybritt Sevecke, Studentin der Tiermedizin, reitet vormittags gern das ein oder andere Schulpferd.

■ Anlage

Auf der Anlage des RVH hat sich die letzten Monate viel getan. Neue Türen sind in den Ställen zur Reithalle eingebaut worden.



Der Stall "Brockmann" hat neue Außenfenster und der Voltistall wurde errichtet. Es werden nun noch heizbare Tränken eingebaut und dann kann der Stall bezogen werden. Ein Gartenhaus wird dank der Sponsoren und der fleißigen Läufer daneben errichtet.



Unser neuer Voltistall

■ Erfolge unserer Mitglieder

Turniererfolge von unseren Mitgliedern 2019, sofern uns diese mitgeteilt wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

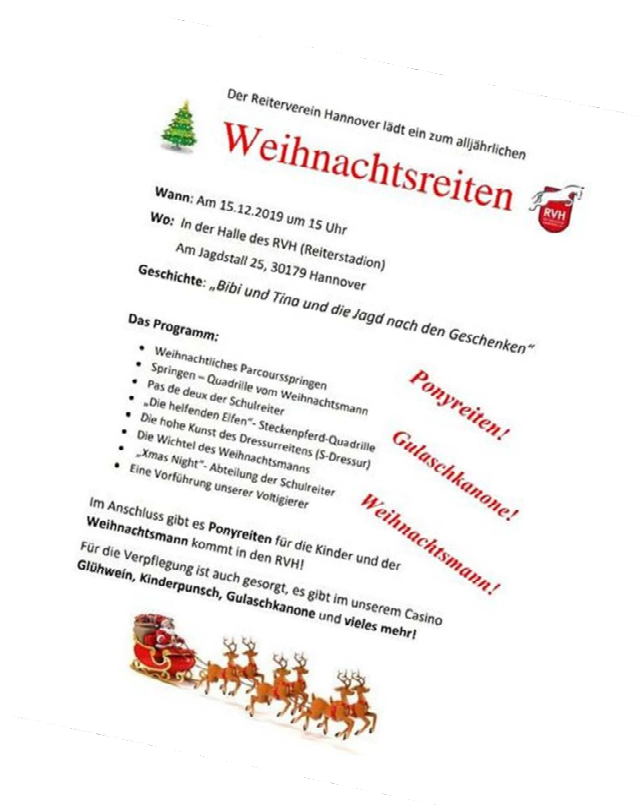
Saskia Dewitz	Donnerknall	DRESSUR S* 1x1., 1x2., 1x6., M** 1x5., M* 1x3., 1x9.
Eliza Hürsay	Top night fire	A* Stil-oder Zeitspringen 3x1., 1x3., 2x4., 4. Gesamtwertung Ponylandesstandarte 7. Einzelwertung Ponylandesstandarte 5. Gesamtwertung Ponylandesstandarte A* Dressur A** Stil-oder Zeitspringen 1x1., 1x3.
Ilara Hürsay	Mickey	2x1. Reiterwettbewerb 1x2. Reiterwettbewerb
Jule Niedergesäß	Zocker	E-Springen 2x2., 1x4., 1x5. 3. E-Springen mit Gelände 4. Geländereiterwettbewerb.
Phelina Morzynski	Cooper	DRESSUR L 1x2., 1x7., Verden Semifinale Equiva Nachwuchschampionat 1x7. Finale Equiva L 4. Verden international 1. Children Mannschaft Verden international

weiter zu: Phelina Morzynski	Cooper	2. Einzelwertung Damit qualifiziert für die „Aachen youngsters“, Children Mannschaft Ankum 2. L Dressur (Cooper) 3. Dornröschen M* 2x1., 2x3.
Sandra Wille-Suffrian	Donegal	Dressur M* 1x4., 1x6., 1x7., 1x8., 1x10. Dressur L Platzierungen

■ Termine

2019

15. Dezember Weihnachtsreiten



2020

28. März Vielseitigkeitsturnier

30. Mai – 01. Juni Regionsmeisterschaften

23. -26. Juli 16. Trakehner Bundesturnier

29. - 30. August Dressurturnier

26. - 27. September Herbstturnier